



Medienmitteilung

Freiburg, 19. Januar 2018

Publikumsvorträge zu Prostatakrebs

Jeder achte Mann erkrankt im Laufe seines Lebens an Prostatakrebs. Schweizweit werden jährlich über 5000 neue Fälle registriert, rund 150 davon im Kanton Freiburg. Um die Freiburger Bevölkerung besser über die Behandlung und Betreuung dieser Patienten zu informieren, veranstaltet das Prostatazentrum Freiburg, eine gemeinsame Einrichtung des freiburger spitals (HFR) und des Daler-Spitals, zwei Publikumsvorträge.

Obwohl es sich um die häufigste Krebsart bei Männern handelt, ist die Diagnose Prostatakrebs nicht zwangsläufig ein Todesurteil. Im Gegenteil: Bei dieser Art von Krebs bestehen die besten Heilungschancen, insbesondere dank den Diagnoseverfahren und wirksamen Therapien. Mehrere Spezialisten des Prostatazentrums Freiburg sprechen in je einem Vortrag auf Deutsch und Französisch über die Früherkennung und Behandlung von Prostatakrebs sowie die Betreuung betroffener Patienten:

PROSTATAKREBS: Diagnose und Behandlung dieses Krebses

Dienstag, 23. Januar 2018, 19.30 bis 20.30 Uhr

HFR Meyriez-Murten, Säle Bodemünzi-Mont Vully, 4. Stock

CANCER DE LA PROSTATE : Diagnostiquer et traiter ce cancer

jeudi 25 janvier 2018, de 19h30 à 20h30

HFR Fribourg – Hôpital cantonal, auditorio Jean Bernard, 9^e étage (K – ascenseur jaune)

Die Ärzte des Prostatazentrums – Urologen, Onkologen, Radio-Onkologen – arbeiten von der Früherkennung bis zur Behandlung mit modernsten medizintechnischen Geräten. Ihr Ziel ist es, das Risiko zur Entwicklung eines Prostatakrebses zu senken, eine bestehende Krebserkrankung frühzeitig zu erkennen, die Patienten individuell zu behandeln und ihnen zu einer möglichst hohen Lebensqualität zu verhelfen.

Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Auskünfte

Dr. med. Marc Küng, Leiter des Prostatazentrums Freiburg
T +41 26 306 23 20

Medienstelle

Jeannette Portmann, Kommunikationsbeauftragte HFR
T +41 79 589 71 85